

Presseinformation

19. März 2002

Internationaler Tag der Hauswirtschaft am 21. März

In NÖ gibt es 12 Schulen mit diesem Bildungsschwerpunkt

Am kommenden Donnerstag, 21. März, wird weltweit der Internationale Tag der Hauswirtschaft begangen. Dieser Tag ist auch für die heimischen Fachschulen für ökologische Land- und Hauswirtschaft Anlass, um auf die Wichtigkeit eines zeitgemäßen Haushaltsmanagements hinzuweisen und die Öffentlichkeit auf die volkswirtschaftliche Bedeutung der Hauswirtschaft und deren Stellenwert aufmerksam zu machen. Immerhin gibt es in Niederösterreich insgesamt zwölf Landwirtschaftsschulen mit dem Bildungsschwerpunkt Hauswirtschaft (Gaming, Gießhübl, Hochstraß, Hollabrunn, Obersiebenbrunn, Ottenschlag, Poysdorf, Sooß, Tullnerbach, Unterleiten, Warth und Zwettl), die von rund 500 Schülern besucht werden. Diese Schulen bieten erstmals auch eine dreijährige Ausbildung, bei der Schüler ihren ganz persönlichen Bildungsweg selbst bestimmen können. Dies wird durch eine fachliche Schwerpunktsetzung mit Bildungsbausteinen, sogenannten Modulen, möglich. Die Bildungsangebote reichen von sozialen Berufen wie Kindergartenhelferin oder Tagesmutter bis zu naturbezogenen Arbeitsfeldern. Zudem steht die umfassende Bildung der gesamten Persönlichkeit der jungen Menschen im Vordergrund. Außerdem werden Kompetenzen und Fertigkeiten vermittelt, die für eine professionelle Betriebs- und Unternehmensführung notwendig sind.

Der Welthauswirtschaftstag wurde 1981 vom Internationalen Verband für Hauswirtschaft ins Leben gerufen und steht heuer unter dem Motto „Consumption risks related to health and welfare“. Sein Ziel ist es, die Arbeit und das Anliegen der Hauswirtschaft stärker bekannt zu machen und zu fördern.

Informationen dazu sind auch unter www.landwirtschaftsschulen.at zu erhalten.